

08/2025

TOSCAminni

Designerin:
Silvia Maria P. Vogt

SCHNITTMANUFAKTUR

TOSCAminni
SCHNITTMANUFAKTUR

Nähanfänger

BEAMER

A4 / A0

US Letter

Overall
Amalfi
Größe
34-54



www.toscaminni.de





Nähanleitung • Schnittmuster

Material

Stoffempfehlung: Dickerer Jersey, French Terry, andere stark querelastische Stoffe

Der Overall hat keinen Verschluss. Du kannst ihn über den Halsausschnitt an- und ausziehen. Achte deshalb darauf, dass der Stoff sehr elastisch ist. Alternativ kannst du einen Reißverschluss einnähen, wie das geht, ist in der Nähanleitung erklärt.

Stoffverbrauch in m – Stoffbreite 1,40m

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Overall	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,70	3,70

Maßtabelle Damen Körpergröße 1,68m

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Oberweite	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Hüftweite	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134
Tailenweite	62	66	70	74	78	82	86	92	98	104	110
Seitenlänge (ab Taille)	105	105	105	106	106	106	106	106	106	106	106

TOSCAmini
SCHNITTMANUFAKTUR



Diese Anleitung enthält Videosequenzen zum besseren Verständnis

Inhaltsverzeichnis:

Urheberrecht / Schnitt Drucken / Kleben	Seite 3
Bezugsquellen	Seite 4
Nähsupport	Seite 5
Modell	Seite 6
Richtige Größe finden / Schnitt anpassen	Seite 7
Nähmaschine einstellen	Seite 9
Technische Zeichnung/Zuschneideplan	Seite 10
Zuschneiden	Seite 11

Stoffberichte





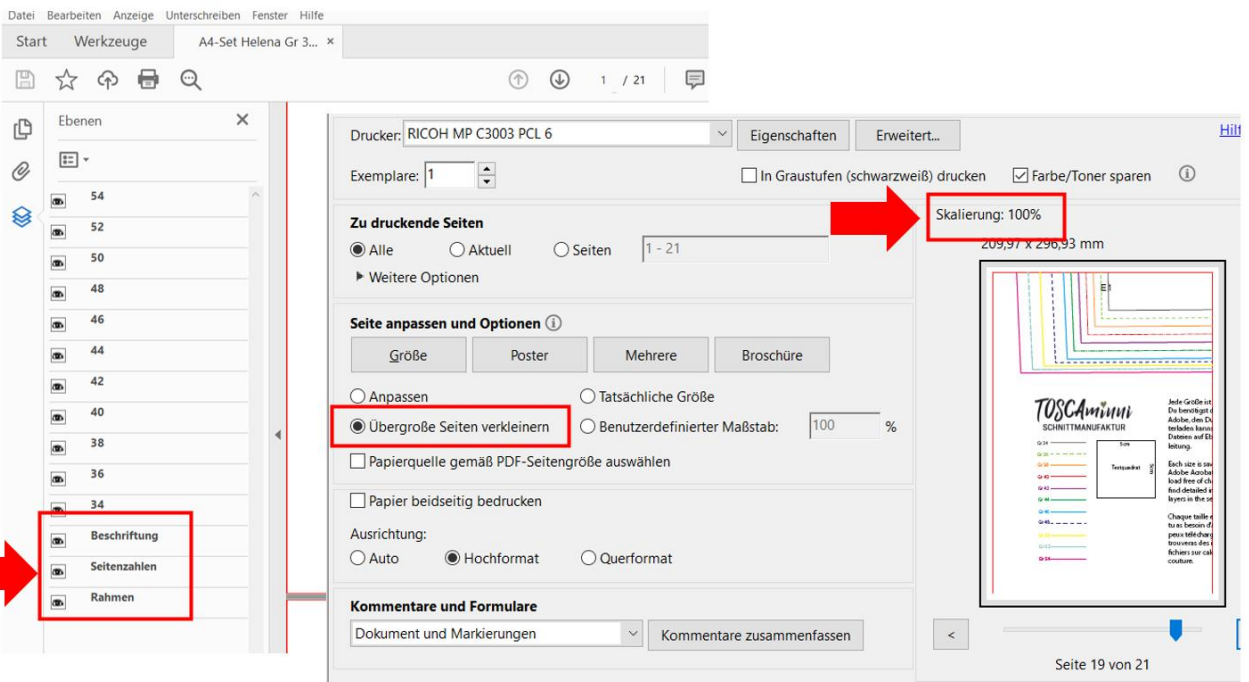
Urheberrecht:

Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet. Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden. Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt auf Ebenen:

Jede Größe ist auf einer eigenen Ebene abgespeichert. Damit ist es möglich, nur die Größen einzublenden, die Du tatsächlich drucken möchtest. Für die Funktion benötigst Du den **Acrobat Reader**, den Du kostenlos im Internet herunterladen kannst.

Klicke auf das Ebenen-Symbol im Acrobat Reader und blende Größen nach Wunsch ein oder aus. Stelle sicher dass die Felder „Beschriftung“ und „Rahmen“ aktiv sind. Achte darauf, dass die Ebenen „Beschriftung“ – „Seitenzahlen“ und „Rahmen angeklickt sind“



Tipps für Beamernutzer:

Verbessere den Kontrast beim Projizieren auf dunklen Stoffen durch folgende Einstellung:

Datei / Bearbeiten / Einstellungen / Barrierefreiheit (oder Shortcut Ctrl+K

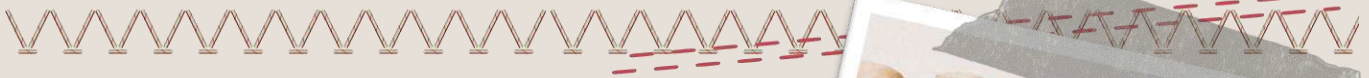
- aktiviere den Haken „Dokumentenfarben ersetzen“
- deaktiviere den Haken „Nur Farbe von schwarzem Text oder Vektorgrafik ändern“

Schnitt ausdrucken und zusammenkleben

Jeder Drucker ist etwas anders. Bei unserem Drucker (Modell Rico) haben wir die Einstellung „übergroße Seiten verkleinern“ ausgewählt – die Skalierung beträgt 100%. Bei Deinem Drucker ist die Einstellung vielleicht anders. Speichere die Dateien zuerst ab und drucke zunächst nur die erste Seite mit dem Testquadrat aus. Überprüfe, ob die Druckeinstellung korrekt ist – das Testquadrat muss 5x5cm betragen, es sollte ein Rahmen mit Kleberand zu sehen sein ca. 1cm. Leerseiten wurden entfernt. Orientiere Dich beim Zusammenkleben am Klebeplan + Seitennummerierung.



[>>Schnitt kleben](#)



Bezugsquellen für Jersey und Nähzubehör

Wir arbeiten schon seit Jahren mit diesen Stoffhändlern zusammen und empfehlen Dir gerne folgende Stoffe und Materialien, die für Dein Nähprojekt geeignet sind, um Dir Deinen Einkauf zu erleichtern. Klick auf den Link, so kommst Du zu direkt zu der jeweiligen Shop-Seite.

Wir raten Dir, einen kleinen Vorrat an Einlage an zulegen, diese wird nahezu für jedes Projekt benötigt.

*Bei den Links handelt es sich um Partner-Links und wir bekommen eine kleine Provision

Stoffe Hemmers

[Jerseystoffe](#)
[Jerseystoffe für Kinder](#)

[Nähmaschinenzubehör](#)
[Schneidereibedarf](#), z.B. Kreide, Stoffklammern, Wondertape u.v.m.



[stoffe.de](#)

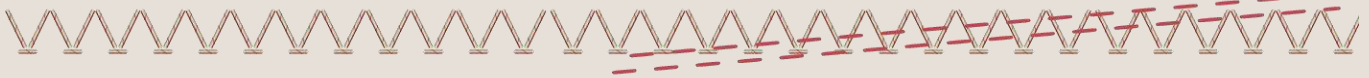


[Jersey uni](#)
[Jerseystoffe Kinder](#)
[Jersey gemustert](#)

[EinlageH180](#)
[EinlageG700](#)

[Nähgarne](#)
[Kopierpapier](#)
[Nähmaschinenzubehör](#)
[Scheren / Rollschneider](#)





Nähsupport:

Kreative Näh-Fragen? Wir sind für dich da! 🗨️ Dein persönlicher TOSCAmini-Support steht dir mit Rat und Tat zur Seite. Schnell, kompetent, direkt.



[>>FAQ-Seite](#)

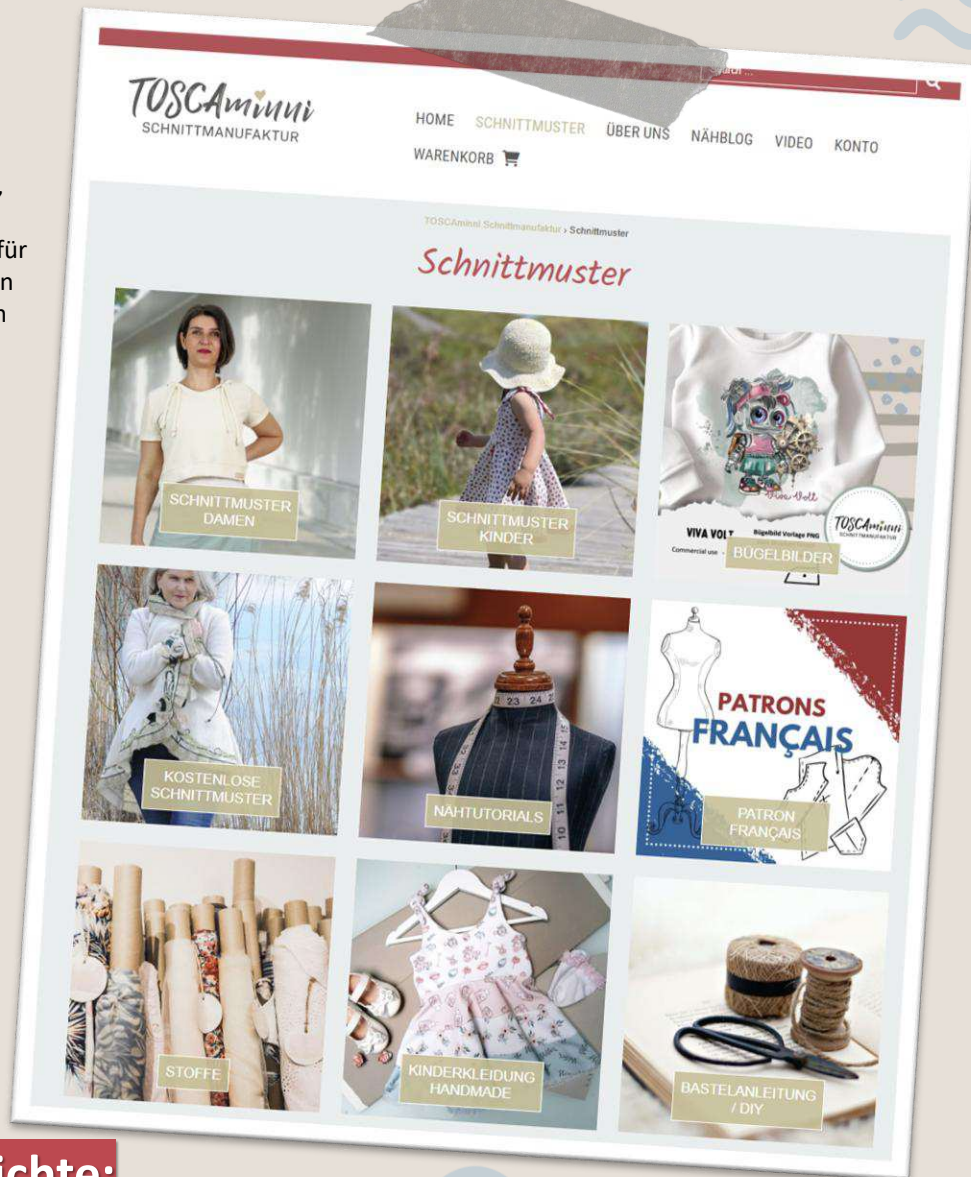
Whats-App: +49 151 18231806

Email: info@toscaminni.de

Online-Shop:

Entdecke einzigartige Schnittmuster, Bügelbilder und Stoffpatterns in unserem Shop. Individuelle Designs für kreative Näherinnen – von Anfängern bis Profis. Dein Nähprojekt wartet im Online-Shop!

[Zum Shop](#)



Nähpost & Stoffberichte:

Sei dabei und spare! 💡 Exklusive Rabatte, Vorteile und Inspiration direkt in dein Postfach. Melde dich für unseren Newsletter an und profitiere von Insider-Deals nur für Abonnent:innen.



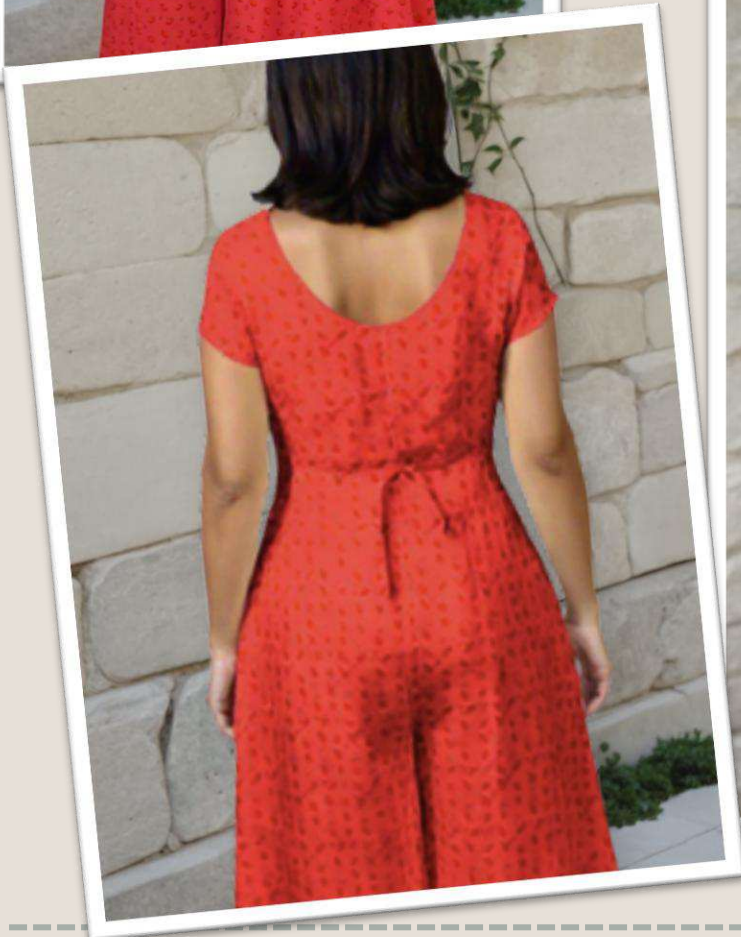


>> Jumpsuit Amalfi

Dieser elegante Jumpsuit vereint Komfort und femininen Chic. Mit langen oder kurzen Ärmeln, einem tiefen Rundhalsausschnitt und weitem Beinverlauf wirkt das Modell luftig und schmeichelhaft zugleich.

>> Stoff

Stark dehnbare, querelastische Stoffe, so dass das Modell ohne Reißverschluss auskommt – alternativ kannst du das Modell mit Reißverschluss nähen.





Richtige Größe finden:

Maßtabelle Damen Körpergröße 1,68m

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Oberweite	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Hüftweite	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134

Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung

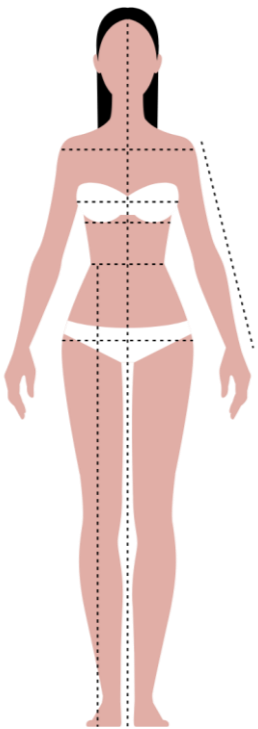
Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt. Das heißt, Du musst Deine eigenen Maße diesem Schnittsystem anpassen.

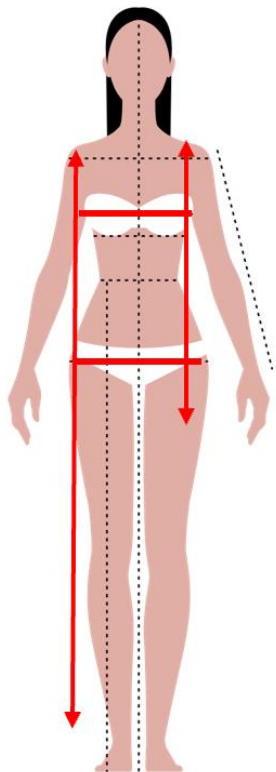
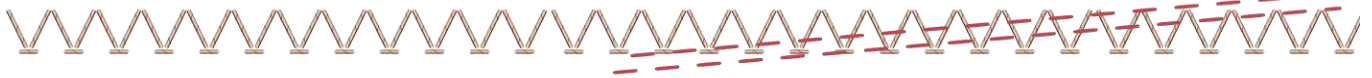
Gleiche Deine persönlichen Maße nochmals mit dem Papierschnitt ab. Denke daran, dass im Schnitt bereits die Nahtzugabe enthalten ist. Markiere Dir diese mit einem kleinen Strich, so fällt Dir das Ausmessen leichter.

Schwankst Du zwischen zwei Größen, zum Beispiel Oberweite Gr. 38 – Hüftweite Größe 40/42 - empfehlen wir Dir, die zwei relevanten Größen übereinanderzulegen und an den jeweiligen Stellen anzupassen.

Alternativ kannst Du an den Seitennähten (hier auch die Ärmel mit einbeziehen) 2cm Nahtzugabe verwenden, so hast Du mehr Spielraum für persönliche Anpassungen. Beachte, dass das Schnittmuster bereits 1cm Nahtzugabe beinhaltet.

Probemodell: Wir empfehlen, ein Probemodell aus günstigem Stoff anzufertigen, um den Schnitt kennenzulernen – es genügt, wenn du dafür den Korpus mit kurzen Beinen, ohne Ärmel nähst. Geht theoretisch auch aus Nesselstoff für 3 EUR/m, wenn die rückwärtige Naht offen bleibt zum Rein- und Rausschlüpfen.





Entscheidend für die Größenauswahl sind **Oberweite** und **Hüftweite**.

Der Overall ist körpernah“ geschnitten und hat an der Oberweite keine Mehrweite. Du kannst ihn mit kurzen oder langen Ärmeln nähen.

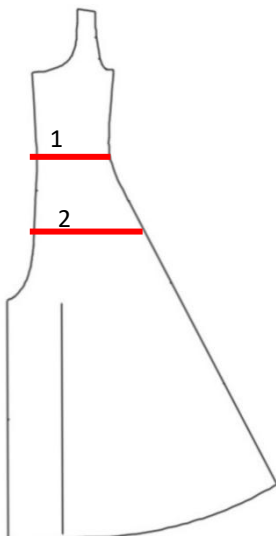
Prüfe folgende Punkte, bevor du loslegst:

- **Vordere Länge1:** Ab der Taille ist der Overall ausgestellt. Miss die Vordere Länge von Schulter bis zum Schritt nach, ob der Zwickel an der richtigen Stelle sitzt.
- **Vordere Länge 2:** Gesamte Länge von der Schulter bis zum Knöchel
- **Lange Ärmel:** Kontrolliere die Ärmellänge und verkürze oder verlängere sie an der eingezeichneten Teilungslinie.
- **Seitenlänge:** Auf dem Schnitt sind die entsprechenden Linien, an denen geändert werden kann, eingezeichnet. Am Saum findest du in Abständen Linien, an denen du die Hosenbeine vor dem finalen Zuschneiden kürzen kannst.

Reißverschluss optional:

Wir haben den Overall ohne Reißverschluss genäht und schlüpfen durch den Halsausschnitt hinein. Wenn du das nicht möchtest, kannst du alternativ einen Reißverschluss einnähen, darauf gehen wir in der Nähanleitung nochmals ein.

Beispiel zum Anpassen der Länge:



Beachte beim Verlängern / Verkürzen auch, wo du Länge hinzugibst bzw. wegnimmst.

• **Hosenbeine kürzen oder verlängern:**

Zum Kürzen der Länge haben wir dir mehrere Linien eingezeichnet, mit denen du die Länge anpassen kannst

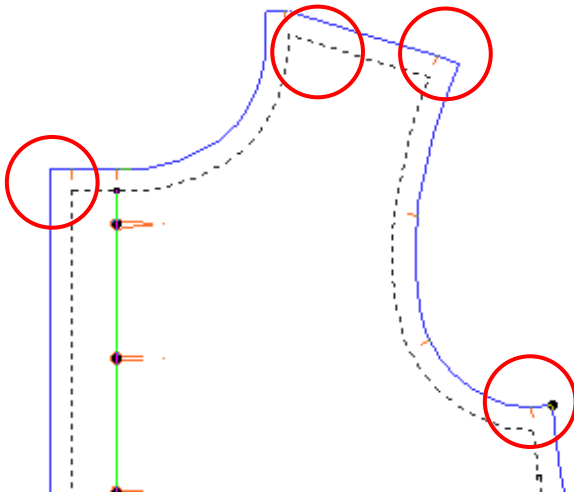
• **Oberteil kürzen oder verlängern:**

Nähe ein Probemodell (Korpus ohne Ärmel + kurze Hosenbeine reichen aus) Ermittle die Änderungsmaße und ändere das Oberteil entsprechend der Linie 1 und 2 ab.

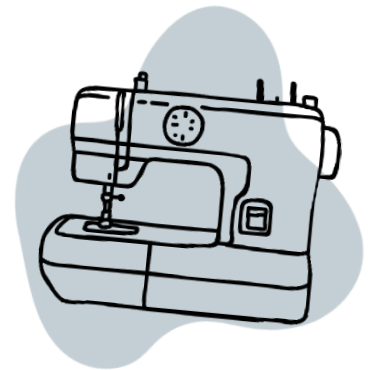
Oberteil - Linie 1 (Tailenhöhe) und Hosenteil auf Linie 2 (Hüfthöhe).



Passpunkte für die Nahtzugabe:



Unsere Schnittmuster enthalten bereits die Nahtzugabe. An den Ecken sind Passpunkte eingefügt. Anhand der Passpunkte kannst Du die Breite der Nahtzugabe erkennen und weisst, wo Du mit dem Nähen beginnen sollst. Ebenso beim Saum.



Wissenswertes zu den Nähmaschinen-Sticharten:

Stich 1: normaler Geradstich mit Stichlänge 2,5-3

Diesen Stich benötigst Du zum Zusammennähen der Teile, es wird am Anfang und am Ende verriegelt (das heißt Du nähst mit Deiner Maschine jeweils ein paar Stich rückwärts – normalerweise gibt es dafür eine Taste an der Maschine)

Stich 2: Zickzackstich

Diesen kannst Du zum Versäubern der Schnittkanten verwenden, wenn Du keine Overlock besitzt. Es gibt auch Nähmaschinenfüsse, die ein kleines Schneidemesser eingebaut haben und ebenfalls die Fransen abschneiden.

Stich 3: Overlockstich

Dieser wird mit der Overlock genäht (wir benutzen eine 3-Faden-Overlock). Wenn nur die Kanten versäubert werden, sind 3 Fäden ausreichend

Stich 4: Geradstich mit der Länge 5 oder 6 (Heftstich)

Diesen verwenden wir zum Einkräuseln oder Heften. Der Faden wird am Anfang/Ende nicht verriegelt und es werden ca. 10cm Fäden am Anfang/Ende hängen gelassen. Diese dienen zum Raffern (Beim Einkräuseln) bzw. auch beim Heften. Der Faden wird nämlich später wieder entfernt

Nähen mit Jersey

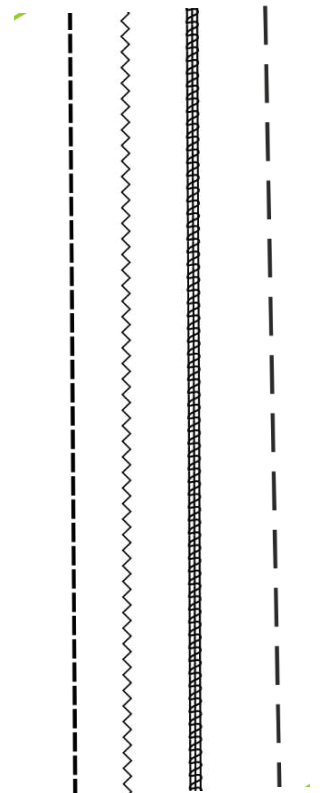
Für Jersey solltest Du einen elastischen Stich verwenden. Mit der Nähmaschine stehen Dir zahlreiche elastische Stiche zur Verfügung. Achte darauf, die passenden Nadeln zu verwenden, es gibt spezielle Nadeln für Jersey.

Kennst Du den Obertransporter?

Obertransportfüße werden gerne zum Nähen von Samt, Karostoffen oder gestreiften Stoffen verwendet, damit sich nichts verschiebt.

Er eignet sich auch hervorragend für Jersey. Mit einem Obertransporter werden sowohl die untere Stoffschicht, als auch die zweite Lage oben drauf gleichmäßig transportiert und so wellt sich der Jersey nicht.

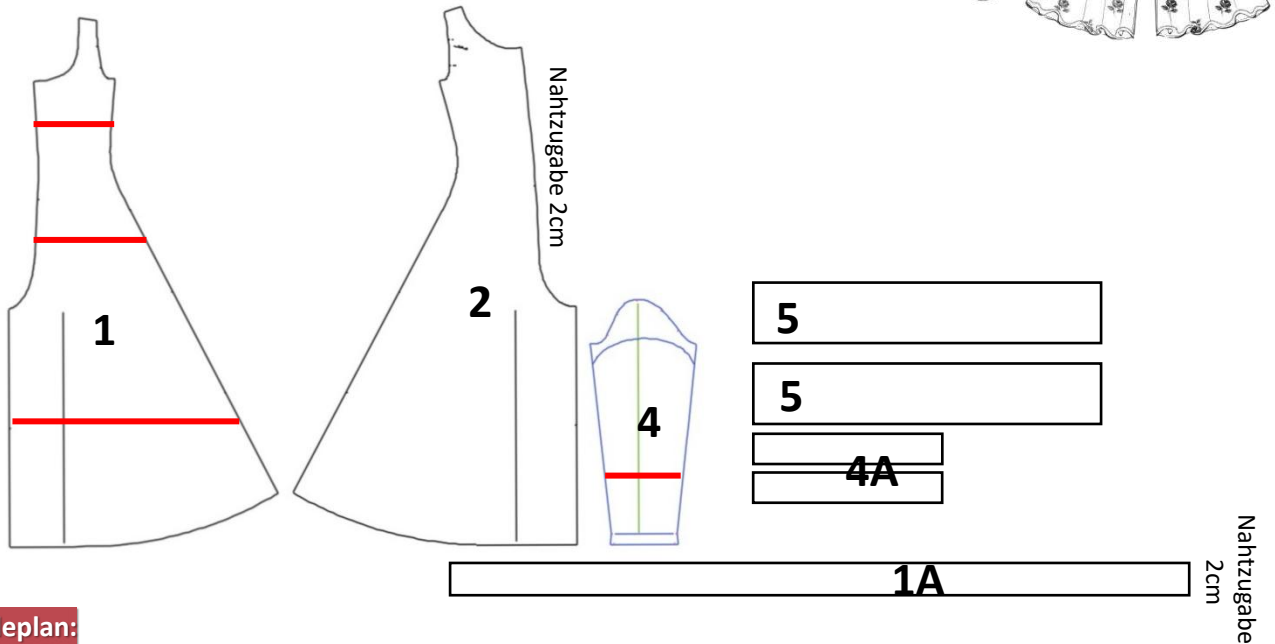
1 2 3 4





Technische Zeichnung:

Die Schnittteile kannst du an der eingezeichneten Linie verkürzen/verlängern.



Zuschneideplan:

Teil Nr.	Zuschnitt	Oberstoff
1	Vorderteil	2x gegengleich
1A	Versäuberungsstreifen Halsausschnitt	1x Stoffbruch
2	Rückenteil	2x gegengleich
4	Ärmel kurz oder lang	2x gegengleich
4A	Versäuberungsstreifen Ärmel kurz	2x gegengleich
5	Zuschnitt Bindebänder 90cm lang / 10cm breit (inkl. 1cm NZG)	2x

Pflegehinweis:

Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will. Also, bei Handwäsche per Hand - Maschinenwäsche per Waschmaschine. Gleiches gilt für den Wäschetrockner.

Die folgenden Nahtzugaben sind im Schnittmuster enthalten:

- Nähte 1cm
- Saum 1cm
- Saum der Ärmel lang 3cm
- Rückwärtige Mittelnaht: 2cm, damit du optional einen Reißverschluss einsetzen kannst.

Wie wird genäht:

- Wir nähen mit der Overlock, Nähmaschine und Cover
- Optional:** Nähmaschine mit overlock-ähnlichem Stich, alternativ elastische Stiche
- Doppelte Steppnähte:** Mit der Zwillingnadel oder mit der Nähmaschine + Kantennähfuß

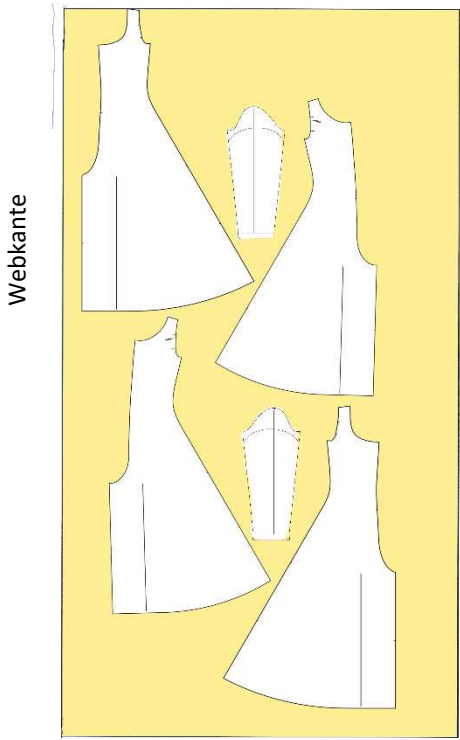


Und los geht's:

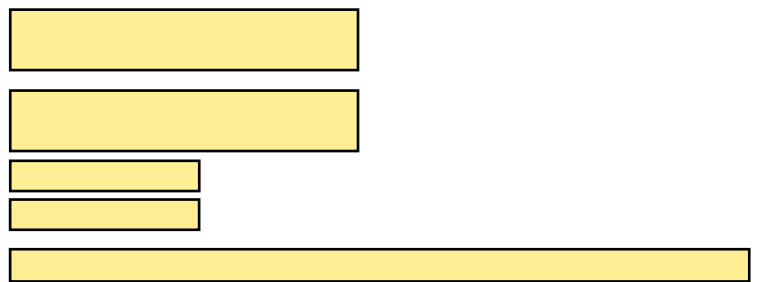
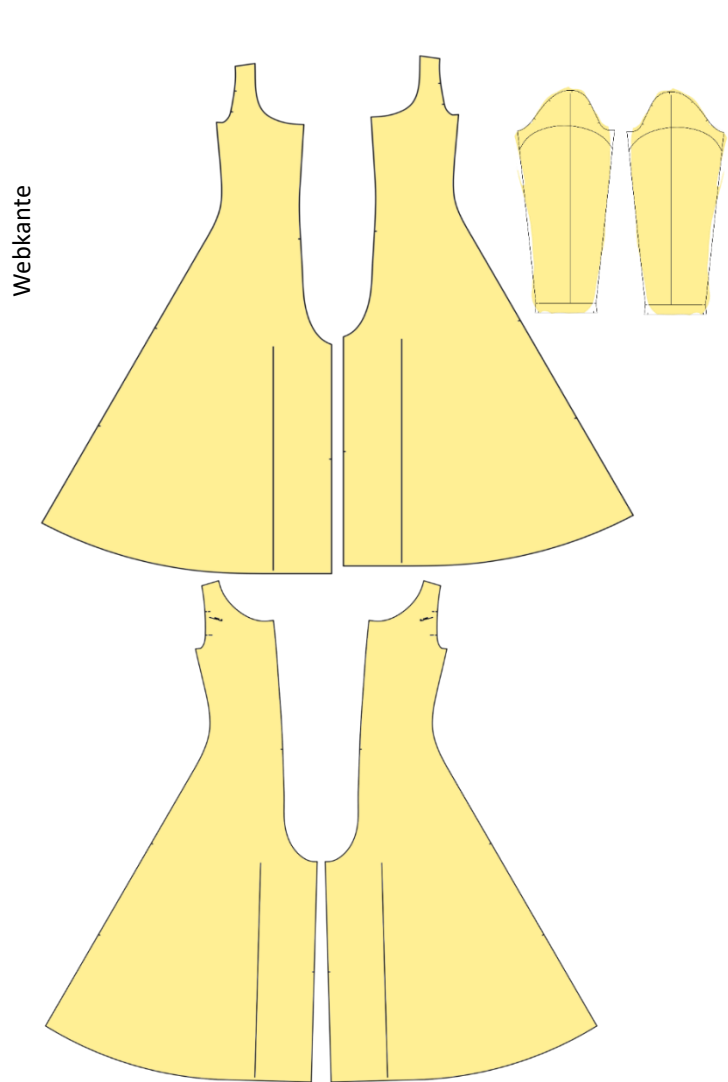
Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen. Bei Stoffen, die links und rechts gleich oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren.

Stoffauflageplan

Stoffbreite 1,40m



Zugeschnittene Teile



Wir haben auf dem Schnitt für die Länge am Saum Linien im 10cm Abstand eingezeichnet. Anhand dieser kannst du deine Wunschlänge wählen



Kurzen Ärmel vorbereiten:



- Der lange Ärmel hat einen Saum
- Der kurze Ärmel wird mit einem Jerseystreifen versäubern.
- Versäuberungsstreifen mit Hilfe des Schnittteils zuschneiden (dieser ist etwas kürzer)



- Streifen der Länge nach falten – die schönen Seiten sind aussen
- Bügeln
- Rechts auf rechts an den Ärmel nähen
- Nahtzugabe in den Ärmel bügeln und von rechts absteppen (Cover oder Nähmaschine, wenn du 2x absteppst, ist ein [Kantenähfuß](#) hilfreich)

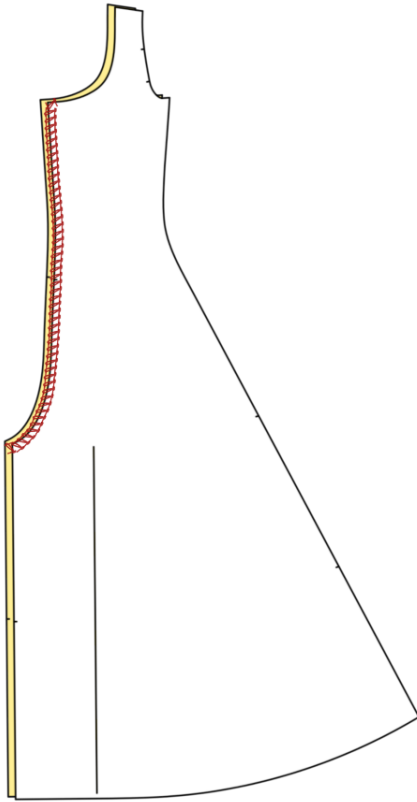


- Hier siehst du, dass die Naht in den Ärmel zeigt

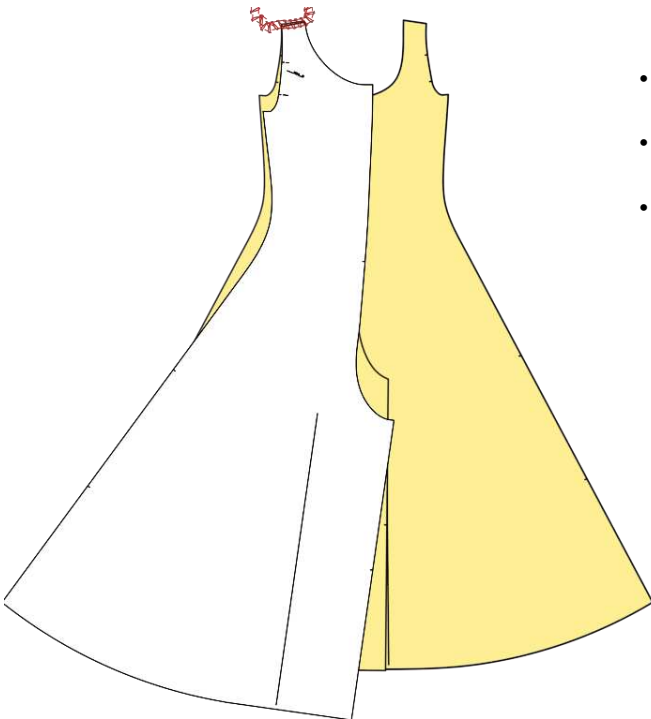




Vorder- und Rückenteil nähen:



- Vorderteile rechts auf rechts legen, vordere Mitte zusammen nähen



- Rückenteil rechts auf rechts auf das Vorderteil legen
- An der Schulter zusammennähen
- Die hintere Mitte bleibt bis auf weiteres offen



Halsausschnitt versäubern:



- Für den Halsausschnitt gem. Schnittteil einen entsprechend langen Streifen zuschneiden.
- Den Streifen der Länge nach falten, die schönen Seiten liegen aussen

TIPP: Wir nähen den Streifen zuerst an den offenen Seiten mit einem Heftstich zusammen. Achte darauf, dass der Heftstich innerhalb der Nahtzugabe liegt, so dass er später unsichtbar ist. Den Streifen beim Heften etwas dehnen – Stichlänge 2,5-3

Das hat den Vorteil, dass beim Annähen an den Halsausschnitt nichts verrutschen kann.



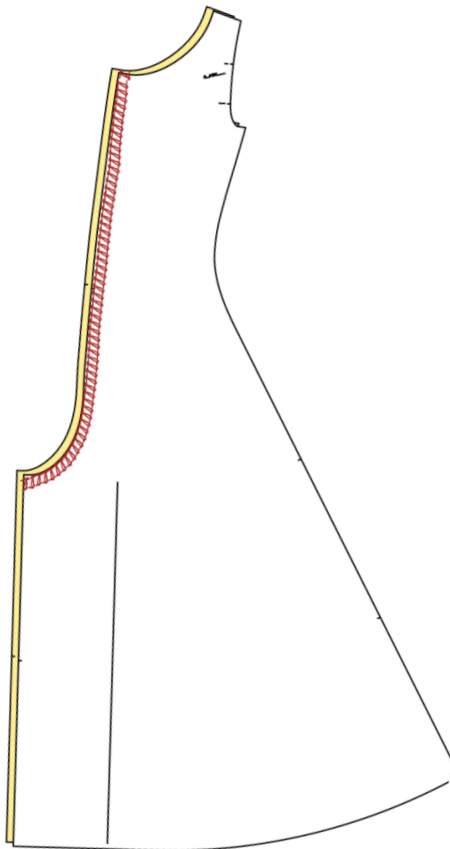
- Den Streifen danach rechts auf rechts an den Halsausschnitt stecken und nähen, Streifen dabei rel. stark dehnen – wir haben mit der Overlock genäht
- Übe zunächst an einem Stoffrest, wenn du dir noch unsicher bist



- Alles sauber bügeln
- Sieht dann so aus – Ansicht von innen



- Ausschnitt auch von rechts in Form bügeln
- Von rechts nochmals absteppen (Cover oder Nähmaschine, ggf. mit Kantennähfuß oder Zwillingssnadel)



- Das Rückenteil rechts auf rechts legen und die hintere Mittelnaht nähen (2cm Nahtzugabe)

Wenn du den Overall ohne Reißverschluss nähst, mach weiter ab Seite 19.

- Optional kannst du auch einen Reißverschluss einnähen oder einen kleinen Schlitz einarbeiten und mit Knopf und Schlaufe versehen.
- Wie Du einen Reißverschluss einnähst, zeigen wir dir auf den nächsten Seiten.



Reißverschluss nahtverdeckt einnähen:



- Reißverschluss am Overall ausmessen



- Nahtzugabe 2cm in der hinteren Mitte
- Nahtband 2mm von der Kante eingerückt aufbügeln
- Auf dem Overall markierst du, wie weit der Reißverschluss reicht
- Kanten des Overall mit der Overlock versäubern
- Den unteren Teil der hinteren Mitte zunähen – nach oben ist offen



- Der obere Teil des Overall mit einem Heftstich zuheften (Nähmaschine Stichlänge 4 – am Anfang und Ende nicht verriegeln)



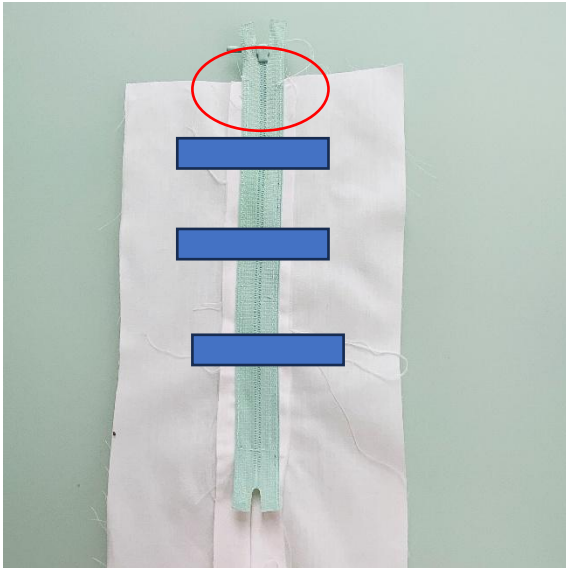
- Reißverschluss leicht abdämpfen, so wird das Einlaufen des Reißverschlusses vermieden



- Die Nahtzugabe, auf die der Reißverschluss eingenäht wird, flach bügeln



- Den Reißverschluss nun exakt mit den Zähnen auf die Nahtmitte legen



- Den Zipper über der Kante platzieren, der Reißverschluss lässt sich so leichter einnähen. Die überstehenden Reißverschlusszähnen später in die Nahtzugabe einschlagen und mit ein paar Stichen fixieren
- Den Reißverschluss mit Tesafilm oder mit Kreppband fixieren



- Genäht wird auf der rechten Seite mit einem Reißverschlussfuß.
- Achte darauf, dass die Abstände auf jeder Seite gleich sind und die Naht gerade ist – evtl. mit Lineal und Trick-Marker z.B. von Prym eine „Nählinie“ einzeichnen



- Hilfsnaht nach dem Einnähen auftrennen

Im Video von Anna von „einfach nähen“ kannst du dir die Schritte nochmals ansehen.



[>>>Reißverschluss nähen](#)



Ärmel einnähen:



- Ärmel unter Zuhilfenahme der Passpunkte in das Armloch einsetzen – rechts auf rechts
- Der Ärmel hat keine Mehrweite



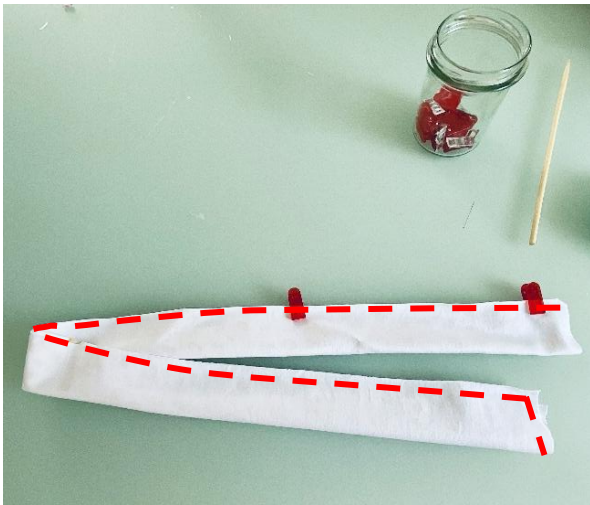
- Ärmel einnähen – genäht wird mit der Overlock in der Armkugel



- Anblick von der rechten Seite
- Die Seitennähte sind noch offen



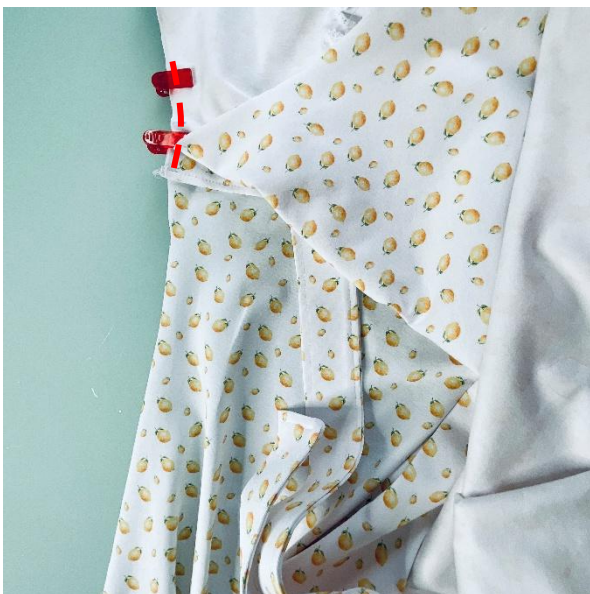
Bindeband:



- Die beiden Bindebänder der Länge nach nähen
- Ein Ende wird quer zunähen



- Band wenden
- Bügeln
- Und auf beiden Seiten absteppen – die Naht dabei 0,5cm von der Kante einrücken



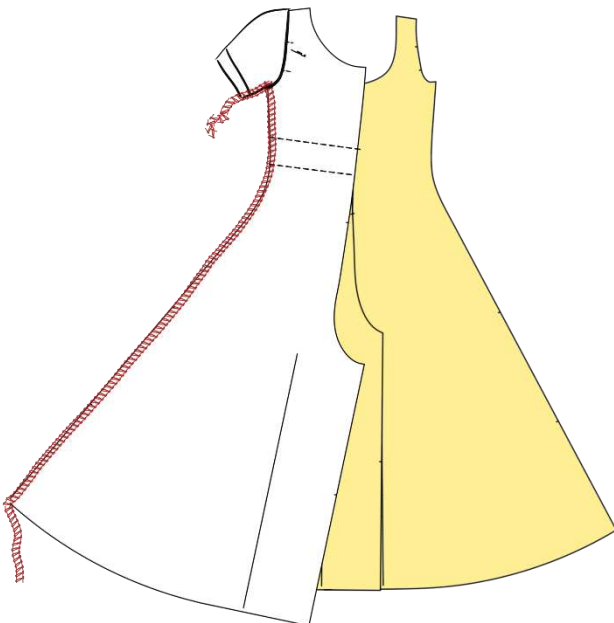
- Falls noch nicht passiert, Markierung für das Ansetzen des Bandes am Vorderteil einzeichnen
- Band nun zwischen Rücken- und Vorderteil einfügen, bevor die Seitennaht geschlossen wird
- Fixieren



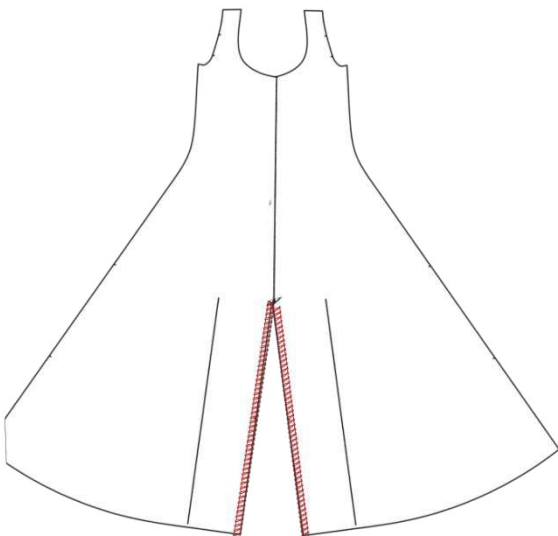
- Achte darauf, dass die Nahtkreuzungen am Ärmel aufeinander treffen

TIPP: Wir haben den Anfang der Bündchen mit ein paar Stepstichen mit der Nähmaschine fixiert, damit es nicht verrutschen kann

- Das Bindeband mitfassen beim Schließen der Seitennaht



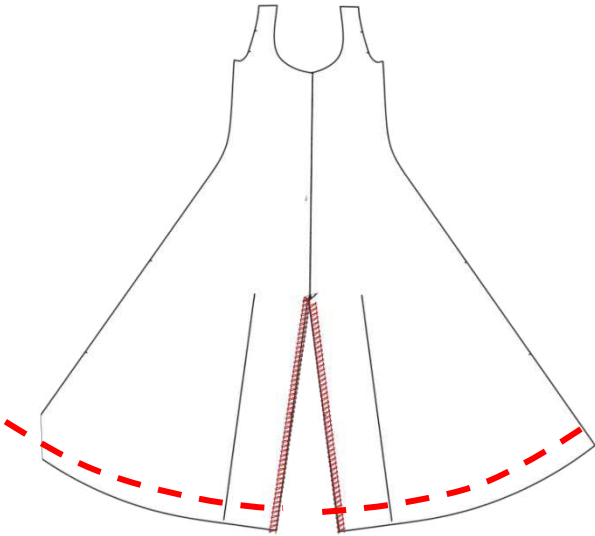
- Die komplette Seitennaht inkl. Ärmel nähen



- Im Anschluss die innere Beinnaht schließen



Saum nähen:



- Jetzt kannst du den Overall anprobieren und ggf. die Weite korrigieren, d.h. Seitennähte ggf. nochmals absteppen
- Kontrolliere die Länge und kürze ggf. den Saum nach Wunsch.
- Mit der Cover: Zum Versäubern des Saumes 1cm Nahtzugabe nach links bügeln, von rechts absteppen
- Mit der Overlock: Kante mit der Overlock versäubern und Saum mit der Nähmaschine nähen
- Die überstehenden Overlockfäden werden mit einer größeren Nadel in den Nahtzugaben vernäht – überstehende Fäden abschneiden
- Und nochmals alle Nähte bügeln. Fertig



#Overallamalfi



Folge uns auf Social Media
und abonniere unseren Newsletter.



Impressum:
Silvia Vogt
TOSCAminni-Schnittmanufaktur
Scheibenstraße 1
94557 Niederalteich

+49 151 20213643
www.toscaminni.de
info@toscaminni.de
USt-IdNr.: DE 2475607